



OST

Ostschweizer
Fachhochschule

Aus Drei wird Eins.

FHS St.Gallen HSR Rapperswil NTB Buchs

CAS

ERNEUERBARE ENERGIEN

FÜR DIE ZUKÜNFTIGE ENERGIEVERSORGUNG
5. DURCHFÜHRUNG

CE2

Industrie | Gewerbe | Dienstleistungen

OST – Institut WERZ

WERZ ist das Kompetenzzentrum für effizientes und wirtschaftliches Nutzen von Energie und Rohstoffen in Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben. Das Weiterbildungsangebot des Instituts richtet sich an Berufsleute mit Erfahrung.

Unseren Studierenden garantieren wir höchste Qualität und gewähren diese durch die gezielte Auswahl von Inhalten und die Verpflichtung kompetenter Dozierender.

Termine und Umfang

Berufsbegleitender Unterricht während 7 Monaten, 2x Do–Sa, 7x Do/Fr, jeweils ganztags.

Start: 16. September 2021
Abgabe Projektarbeit: April 2022
Abschlussprüfung: April 2022
Zertifikatsübergabe: Mai 2022

Ort

Zug/Rapperswil

Kosten

7'800 Fr., inkl. MWST/Gebühren

Abschluss

Zertifikat «Certificate of Advanced Studies Fachhochschule OST, Erneuerbare Energien» mit 15 ECTS.

Veranstalter

OST – Ostschweizer Fachhochschule

Infoanlass

Lernen Sie uns und den Lehrgang an regelmässigen Infoanlässen kennen. Termine unter: www.werz.hsr.ch

Haben Sie Fragen? Kontaktieren Sie uns: 058 257 41 71, werz@ost.ch

Viele Unternehmen setzen bereits heute auf erneuerbare Energien und streben eine nachhaltige Energieversorgung an. Eine rentable Umsetzung dieses Vorhabens verlangt jedoch fundiertes Wissen über die Technologien zur Gewinnung und Nutzung erneuerbarer Energien sowie über die energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Dies sind zentrale Lerninhalte des CAS «Erneuerbare Energien».

Ohne sichere Energieversorgung ist der «Arbeitsplatz Schweiz» nicht zu denken. Der aktuelle Energiemix basiert allerdings stark auf fossilen Energieträgern und Kernenergie. Das dürfte sich bald ändern: Erdöl, Erdgas und Kernenergie sollen künftig vermehrt durch «saubere» Energien ersetzt werden. Diese Substitution bedingt eine an den Technologien von morgen ausgerichtete Energieversorgung. Doch wie wirtschaftlich ist der Umstieg auf eine nachhaltige Energieversorgung? Welche Chancen bieten sich Unternehmen und wo liegen die Herausforderungen? Auf welche gesetzlichen Rahmenbedingungen gilt es die Entscheide abzustützen? Der Weiterbildungslehrgang gibt nicht nur theoretische Antworten, sondern zeigt anhand zahlreicher Beispiele auch Lösungen aus der Praxis auf.



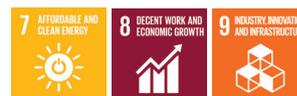
Die Energieversorgung mit «Erneuerbaren» ist längst keine Zukunftsvision mehr. Sie ist eine Marktchance für Unternehmen, die es jetzt zu packen gilt.

Rolf Iten, Geschäftsleiter und Partner Infrac, Dozent



Das im CAS «Erneuerbare Energien» vermittelte Wissen ist breit gefächert und bezieht sowohl die Grundlagen der Energieversorgung als auch innovative Technologien und das Marketing mit ein. Das erworbene Knowhow befähigt die Teilnehmenden, neue Lösungen für eine zukunftsfähige Energieversorgung in ihrem Unternehmen zu evaluieren und umzusetzen. Das Modul «Wirtschaftlichkeit» legt den Fokus auf die finanziellen Aspekte und bietet Berechnungsgrundlagen, zur Betrachtung der Rentabilität von Investitionen über den gesamten Lebenszyklus. Eine Energieversorgung unter Einbezug erneuerbarer Energien birgt die Chance, sich einen Innovationsvorsprung zu sichern und das Unternehmen durch Green Marketing von den Mitbewerbern zu differenzieren. Durch Fachwissen, moderierte Diskussionen, Fallstudien und kritische Kommentierungen erlangen die Teilnehmenden die konzeptionelle, organisatorische und technische Kompetenz für die «betriebliche Energieversorgung 4.0».

Diese Weiterbildung unterstützt folgende SDGs:



Heute investieren für die betriebliche Energieversorgung von morgen: Der Zertifikatskurs «Erneuerbare Energien» zeigt den Weg auf.

Grundlagen der Energieversorgung

- Energiewirtschaftliche Aspekte, Rahmenbedingungen und Perspektiven
- Gesetzliche Grundlagen, Mustervorschriften der Kantone (MuKE 2014)

CE2.1 | 2 ECTS | 3 Tage, 24 Lektionen

Technologien der Energieversorgung

- Technologien zur Gewinnung, Speicherung und Nutzung erneuerbarer Energien
- Infrastrukturen für erneuerbare Energien: Netze, Speichereinheiten

CE2.2 | 5 ECTS | 7 Tage, 56 Lektionen

Wirtschaftlichkeit

- Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Lebenszyklusbetrachtungen
- Förderprogramme, technologierelevante Förderkriterien

CE2.3 | 3 ECTS | 4 Tage, 32 Lektionen

Green Marketing

- Konzepte, Instrumente, Massnahmen
- Business-to-Business und Business-to-Customer

CE2.4 | 2 ECTS | 3 Tage, 24 Lektionen

Praxistransfer

- Fallstudien, Beispiele, Fachexkursionen
- Projektarbeit, vorzugsweise zu Fragestellungen aus Unternehmen der Teilnehmenden

CE2.5 | 3 ECTS | 3 Tage, 24 Lektionen + 100 Std. Projektarbeit

Vom Modul zum MAS

Der Lehrgang «Erneuerbare Energien» ist Teil des Masterstudienganges «Energie und Ressourceneffizienz» am Zuger Institut WERZ der OST - Ostschweizer Fachhochschule. Der Inhalt wird in 5 Modulen vermittelt, wobei die Technologien der Energieversorgung im Modul CE2.2 den Schwerpunkt bilden. Die Module CE2.1 bis CE2.4 können auch einzeln belegt werden.

Aufbau

Der CAS-Lehrgang besteht aus 5 Modulen, deren 160 Lektionen auf 9 Vorlesungsblöcke verteilt sind. Zusätzlich ergeben sich rund 300 Lernstunden. Eine Projektarbeit – möglichst aus Unternehmen der Teilnehmenden – sowie eine schriftliche Abschlussprüfung führen zum Leistungsausweis.

Die konsequente Praxisorientierung ist prioritär. Dieser Anspruch wird durch Beispiele und Fallstudien erfüllt. Das erlernte Wissen bleibt nicht Theorie, sondern verbindet sich mit der alltäglichen Praxis. Unterstützt wird dieser Prozess durch Fachexkursionen, durch Reflektieren des Lerninhaltes und Diskussionen zu den Fallstudien.

Der modulare Aufbau des Lehrgangs ermöglicht Interessierten, ein individuelles Programm durch Buchung einzelner Module zusammenzustellen.

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die in ihrer jetzigen und zukünftigen Tätigkeit Projekte zur Nutzung erneuerbarer Energien planen, umsetzen oder beurteilen. Gleichermassen angesprochen sind Selbständige, Fach- und Führungskräfte aus Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen, Personen aus Beratungs- und Energieversorgungsunternehmen sowie Mitarbeitende von Areal- und Objektentwicklern.

Ausbildungsziel

Die Teilnehmenden erwerben vertieftes Wissen über die Gewinnung, die Speicherung und die Nutzung von erneuerbaren Energien. Dabei steht die Kompatibilität von erneuerbaren Energien mit gewerblichen und industriellen Prozessen und dem Gebäudebetrieb im Zentrum. Sie lernen die Wirtschaftlichkeit von Massnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien zu berechnen und Optionen im Marketing von Unternehmen zu nutzen.